

Förderprogramm

zur Begrünung von
Dach-, Fassaden- und
Entsiegelungsflächen






Foto: Fassadenbegrünung
am Parkhaus Nz

Förderung setzt Anreize	S. 4
Gewinn für Gebäude und Umwelt	S. 5
Rahmenbedingungen des Förderprogramms	S. 6
Maßnahmen des Förderprogramms	S. 7
Dachbegrünung	S. 8
Fassadenbegrünung	S. 10
Entsiegelung mit Begrünung	S. 12
Ihr Weg zur Förderung	S. 14
Gesetzliche Rahmenbedingungen	S. 15



Liebe Eigentümerinnen und Eigentümer, liebe Unternehmerinnen und Unternehmer,

begrünte Gebäude sind ein zentraler Baustein, um unsere Stadt an die Folgen des Klimawandels anzupassen. Ob bei extremer Hitze oder Starkregen: Begrünte Fassaden und Dächer leisten einen wertvollen Beitrag, indem sie Regenwasser speichern und durch Verdunstung ihre Umgebung kühlen. Zudem schaffen sie wertvolle Lebensräume für Insekten und steigern spürbar die Aufenthaltsqualität in unserer Stadt.

Die Stadt Mannheim unterstützt Sie finanziell bei der Umsetzung von Begrünungs- und Entsiegelungsmaßnahmen. In dieser Broschüre sind alle Informationen zum Förderprogramm sowie eine erste Orientierungshilfe gebündelt. Gerne beraten wir auch kostenfrei direkt vor Ort. Rufen Sie uns einfach an!

Lassen Sie uns gemeinsam mehr Platz für „Grünes“ in Mannheim schaffen!

*Das Team der Klimaschutzagentur
Mannheim gGmbH*

Mehr Stadtgrün für Mannheim – jetzt Förderung sichern!

In Mannheim wird's immer grüner! Schon seit 2016 unterstützt die Stadt Privatpersonen, Vereine, Kirchengemeinden und Unternehmen bei Begrünungsmaßnahmen. Die Klimaschutzagentur Mannheim betreut das Förderprogramm zur Begrünung von Dach-, Fassaden- und Entsiegelungsflächen und berät Interessierte.

› **Dach- und Fassadenbegrünungen** werden überall dort gefördert, wo die Hitze im Sommer besonders spürbar ist. Dies ist nicht nur in der Innenstadt der Fall, sondern auch in vielen Stadtteilzentren. Die Isothermenkarte zeigt, wo Mannheim nachts am wärmsten bleibt – farblich markiert von orange bis dunkelrot. Wenn Sie wissen wollen, ob Ihr Gebäude im geförderten Bereich liegt, können Sie das ganz einfach im Stadtplan unter www.gis-mannheim.de nachschauen.



www.gis-mannheim.de/mannheim
Klicktipp: Energie | Klima | Umwelt
> Isothermenkarte > Isothermenkarte 23 Uhr

› **Entsiegelungsmaßnahmen** werden in Mannheim stadtweit gefördert. Diese beschreiben das Entfernen von Asphalt oder Beton, sodass Grünflächen gestaltet werden können.

Mannheimerinnen und Mannheimer tragen mit jedem begrünten Dach, jeder begrünten Wand und jedem grünen Hof zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels bei. Jeder zusätzliche Quadratmeter begrünte Fläche hilft, Regenwasser besser verdunsten zu lassen und die sommerliche Hitze zu mildern.

Gewinn für Gebäude und Umwelt

Jede Begrünung ist ein Gewinn für das Gebäude und die Umwelt. Wenn Sie Ihr Dach, Ihre Fassade oder Ihren Innenhof bepflanzen, verbessert dies spürbar das Wohlbefinden, die Lebensqualität und das Klima in der Stadt.

Vorteile für das Gebäude

Längere Lebensdauer

Pflanzen schützen die Bausubstanz vor Hitze, Kälte, Regen, Schnee, Wind, Staub sowie UV-Strahlung. So bleibt Ihr Gebäude länger erhalten.

Mehr Ruhe

Begrünte Flächen wirken durch ihre Struktur aus Erde und Pflanzen wie eine natürliche Schallschicht an Ihrem Gebäude. So nehmen Sie Verkehrs-, Regen- und Stadteräusche weniger wahr.

Bessere Energiebilanz

Gründächer sind wie eine natürliche Wärmedämmung. Im Winter verringern sie den Wärmeverlust, im Sommer beschatten sie Gebäudeflächen und senken die Oberflächentemperatur. Das spart Ihnen langfristig Heiz- und Kühlkosten.

Regenwasserspeicher

Gründächer funktionieren wie ein natürlicher Schwamm. Sie halten 50–90 % des Regenwassers zurück und geben es verzögert wieder ab. Das entlastet die Kanalisation der Stadt und Überflutungen werden seltener.

Mehr Nutzfläche

Dachgärten und begrünte Innenhöfe schaffen aus bisher ungenutzten oder versiegelten Flächen neue Räume für Ihre Freizeitbeschäftigungen und Begegnungen mit anderen Menschen – ohne zusätzliche Kosten.

Vorteile für Umwelt und Stadt

Lebensräume für Pflanzen und Tiere

Auf begrünten Flächen finden Blühpflanzen, Moose, Kräuter, Insekten und Vögel Lebensraum sowie Nahrung und Schutz. Sie stärken mit Begrünung die Artenvielfalt in der Stadt.

Saubere Luft

Pflanzen filtern Staubpartikel und Schadstoffe wie Feinstaub und Stickoxide aus der Luft – etwa 0,2 kg pro m² und Jahr. Sie atmen gesündere Stadtluft und das verringert die Belastung Ihrer Atemwege und des Herz-Kreislauf-Systems.

Abkühlung im Sommer

Grüne Dächer und Fassaden senken durch Schatten und Verdunstung von Wasser die Umgebungstemperatur. Sommerliche Temperaturen werden spürbar angenehmer für Sie und Ihre Nachbarschaft.

Verbessertes Stadtklima

Grüne Flächen heizen sich weniger stark auf als versiegelte Flächen wie Asphalt und Beton. Das erhöht die Luftfeuchtigkeit und mindert Hitzestau, sodass Sie ein ausgeglicheneres Mikroklima spüren können.

Schöneres Stadtbild

Begrünte Dächer, Fassaden und Innenhöfe verändern das Erscheinungsbild der Stadt. Sie werden die Stadt mit Begrünung bunter und lebendiger wahrnehmen. Das wirkt stressreduzierend, erhöht das Sicherheitsgefühl und fördert soziale Begegnungen.

Rahmenbedingungen des Förderprogramms

Was wird gefördert?

Planungs-, Material- und Baukosten für:

- Dach- bzw. Fassadenbegrünung in klimatisch stark belasteten Gebieten.
- Begrünung von entsiegelten Flächen stadtweit.

Wer wird gefördert?

- Personen oder Eigentümergemeinschaften, die ein Gebäude in Mannheim besitzen, egal ob sie es selbst nutzen oder vermieten.

Was ist zu beachten?

- Sie müssen den Förderantrag vor Maßnahmenbeginn einreichen.
- Sie können keine Förderung beantragen, falls Sie durch die Begrünungssatzung der Stadt Mannheim verpflichtet sind zu begrünen.
- Die maximale Förderhöhe pro Maßnahme errechnet sich anhand der nachgewiesenen Kosten.

Maßnahmen des Förderprogramms

Mit dem Förderprogramm unterstützt Sie die Stadt dabei, das Dach, die Hauswand oder den Innenhof Ihres Zuhauses oder Ihrer Immobilie zu begrünen. Davon profitieren die hochverdichtete Innenstadt und die Gebiete, die von hohen sommerlichen Temperaturen betroffen sind.

Die Fördermaßnahmen sind:

› Zuschuss Dachbegrünung

(ab 15 m² begrünter Dachfläche)

Für Maßnahmen, die zusätzlich zu einer Dachabdichtung für die Dachbegrünung erforderlich sind, wie z. B. Wurzelschutzbahnen, Dränagen, Begrünungssubstrate und Pflanzen.

- 20 € pro m² bis 200 m², 15 € je weiterem m²
- maximal 16.000 € *

› Zuschuss Fassadenbegrünung

(ab mindestens 200 € förderfähiger Kosten)

Für Maßnahmen, die eine dauerhafte flächige Begrünung von Gebäuden bewirken, wie z. B. Rankhilfen, Pflanzgefäße, Herstellung von Pflanzflächen und Rankpflanzen.

- maximal 25.000 € pro Maßnahme*

› Zuschuss Entsiegelung und Begrünung

(ab 20 m² begrünter, entsiegelter Bodenfläche)

Für Maßnahmen, bei denen versiegelte Flächen ohne Begrünung (Pflaster, Beton, Asphalt, Schotter) zurückgebaut und dauerhaft mit Anschluss an den natürlichen Boden begrünt werden.

- 50 € pro m² bis 100 m², 30 € je weiterem m²
- maximal 11.000 € *

* Bei Projekten mit Vorbildfunktion wenden Sie sich an die Klimaschutzagentur Mannheim für eine individuelle Förderberatung.

Ihre Vorteile einer Dachbegrünung

- Längere Lebensdauer des Dachs
- Bessere Wärmedämmung (im Winter warm, im Sommer kühl)
- Natürlicher Hitzeschutz für Gebäude und Umgebung
- Neuer Lebensraum für Pflanzen und Tiere
- Hoher Regenwasserrückhalt zur Entlastung der Kanalisation
- Spürbar besseres Mikroklima rund ums Haus
- Sauberere Luft durch Bindung von Staub und Schadstoffen
- Geringere Niederschlagswassergebühr

Die Fläche begrünter Dächer wird bei der Berechnung der Niederschlagswassergebühren nur zur Hälfte angerechnet. Ihr Ansprechpartner hierfür ist der Eigenbetrieb Stadtentwässerung (0621-293 5244).



[www.mannheim.de/de/stadt-gestalten/
verwaltung/aemter-fachbereiche-
eigenbetriebe/stadtentwaesserung](http://www.mannheim.de/de/stadt-gestalten/verwaltung/aemter-fachbereiche-eigenbetriebe/stadtentwaesserung)

Foto: Dachgarten auf dem Technoseum
Rechts: Dachbegrünung im Quadrat S6

Dachbegrünung



Fast jedes Dach lässt sich begrünen. Wichtig ist nur, dass die Dachabdichtung gut gegen Wurzeln geschützt ist. Dies können Sie entweder durch die oberste Lage der Abdichtung oder durch eine separate Durchwurzelungsschicht erreichen. Bei fachgerechter Pflege hält Ihr Gründach 40 bis 60 Jahre. Wenn die Gebäudestatik beides zulässt, entscheiden Sie selbst, ob Sie eine pflegeleichte, grüne Dachfläche oder einen richtigen Dachgarten gestalten.

› Extensivbegrünung – Ihre pflegeleichte grüne Dachfläche

Extensive Begrünung ist ideal, wenn Sie Ihr Dach einfach begrünen möchten, ohne großen Aufwand. Sie wählen Pflanzen, die sich auch für einen Stein- oder Gewürzgarten eignen, wie Dach-Hauswurz, Mauerpfeffer, Thymian und Oregano. Der Pflanzenbewuchs ist naturnah, niedrig und entwickelt sich weitgehend selbst. Eine Bewässerung ist nicht nötig. Dächer mit einer Kiesschicht sind meist problemlos geeignet.

Investitionskosten: etwa 50–150 € pro m²
Pflege: ein- bis zweimal im Jahr

› Intensivbegrünung – Ihr Dachgarten über den Dächern der Stadt

Wenn Sie es nützlicher möchten, können Sie Ihr Dach mit intensiver Begrünung als Garten gestalten. Möglich sind Kräuter, Stauden, Gräser, Sträucher oder sogar kleine Bäume und Nutzpflanzen, die nicht trockenheits- und frostempfindlich sind. Diese Variante braucht mehr Pflege und regelmäßige Bewässerung, bietet Ihnen dafür aber Raum für Erholung, gemeinschaftliche Aktivitäten oder Ihr eigenes Gemüse.

Investitionskosten: ab etwa 150 € pro m²
Pflege: drei- bis zehnmal im Jahr

Foto: Fassadenbegrünung in der Augustaanlage
Rechts: Fassadenbegrünung an K7



Ihre Vorteile einer Fassadenbegrünung

- Angenehmeres Wohn- und Stadtklima durch mehr Grün
- Spürbar bessere Luftqualität
- Natürliche Kühlung durch Schatten und Verdunstung
- Weniger Lärm, da Pflanzen Schall schlucken
- Schutz der Fassade vor Hitze, Regen und UV-Strahlung

Fassadenbegrünung



Die einzige Voraussetzung für Ihre Fassadenbegrünung ist eine intakte und idealerweise gedämmte Fassade, damit die Begrünung sicher und langlebig ist. Bei fachgerechter Ausführung hält sie dann ebenso lange wie Ihr Gebäude selbst.

› Bodengebundene Begrünung – das klassische Rankpflanzen-Grün

- **Mit Rankhilfe oder Befestigung für Gerüstkletterpflanzen:** Pflanzen wie Blauregen, Geißblatt oder Kletterrosen benötigen ein Seilsystem oder Holzgerüst, an dem sie sich festhalten können. Diese Variante eignet sich auch für Fassaden mit Wärmedämmverbundsystemen.
- **Ohne Rankhilfe für Selbstklimmer:** Wurzel- und Haftscheibenkletterer wie Efeu oder Wilder Wein haften direkt an der Wand. Wichtig ist deshalb ein stabiler, rissfreier Untergrund ohne offene Fugen und Spalten, also eine Fassade in gutem Zustand und ohne Außendämmung. Ein regelmäßiger Rückschnitt ist erforderlich, damit die Bepflanzung nicht in Ortsgänge, Traufen oder sonstige Bauteile eindringen und dort Bauschäden verursachen kann. Diese Fassadenbegrünung ist nur für Gebäude zu empfehlen, bei denen z. B. ein Hubsteiger zum Einsatz kommen kann.

Investitionskosten: etwa 15–100 € pro m²
Pflege: ein- bis zweimal im Jahr

› Fassadengebundene Begrünung – die moderne grüne Wand

Diese Variante ist technisch aufwendiger, aber besonders eindrucksvoll. Bei der Befestigung sind die statischen Lastreserven und die Windsogsicherung zu beachten. Die Pflanzen wachsen auf speziellen Modulsystemen, die direkt an Ihrer Fassade befestigt und mit einem Bewässerungssystem ausgestattet sind. Die Begrünung bildet in der Regel die Fassade der Außenwand und ersetzt andere Materialien. So können Sie vielfältige Pflanzkombinationen wie Johanniskraut, Steinbrech oder Zwergmispel wählen und sich an jahreszeitlich wechselnden Farben freuen.

Investitionskosten: ab etwa 600 € pro m²
Pflege: fünf- bis zehnmal im Jahr

Ihre Vorteile einer Entsiegelung mit Begrünung

- Regenwasser kann vor Ort versickern und verdunsten
- Schutz Ihres Grundstücks und Gebäudes bei Starkregen
- Risiko für volllaufende Keller sinkt deutlich
- Boden erhält seine natürliche Funktion im Naturkreislauf zurück
- Aufwertung Ihres Grundstücks durch mehr Grün und Gestaltungsmöglichkeiten
- Höhere Aufenthalts- und Lebensqualität auf Ihrem Grundstück
- Neue Plätze für ein Miteinander in der Nachbarschaft
- Gemeinsame Pflege und Nutzung von Höfen oder Gemeinschaftsflächen
- Besseres Stadtklima durch kühlere und grünere Flächen

Es fallen keine Gebühren mehr für die Niederschlagswasser-ableitung an. Ihr Ansprechpartner hierfür ist der Eigenbetrieb Stadtentwässerung (0621-293 5244).



[www.mannheim.de/de/stadt-gestalten/
verwaltung/aemter-fachbereiche-
eigenbetriebe/stadtentwaesserung](http://www.mannheim.de/de/stadt-gestalten/verwaltung/aemter-fachbereiche-eigenbetriebe/stadtentwaesserung)

Foto: Begrünter Hinterhof in der Innenstadt
Rechts: Entsiegelung in der Innenstadt

Entsiegelung mit Begrünung



Versiegelte Flächen aus Asphalt, Beton oder Pflaster verhindern, dass Regenwasser in den Boden einsickern kann. Dadurch steigt der Oberflächenabfluss, während weniger Wasser das Grundwasser erreicht. Durch eine Entsiegelung mit Begrünung bekommt der Boden seine natürliche Funktion im Wasserkreislauf zurück. Außerdem wird Ihr Grundstück zugleich schöner und grüner.

Investitionskosten für Entsiegelung mit Begrünung:
etwa 150–400 € pro m²

› Entsiegelung – weniger Grau

Viele Flächen rund ums Haus sind versiegelt: Stellplätze, Wege, Mülltonnenstellflächen oder Terrassen. Diese Flächen können Sie entsiegeln – also von Beton, Asphalt oder Pflaster befreien.

Wie aufwendig das ist, hängt vom Material ab: Pflaster oder Kies lassen sich leicht entfernen, während Beton oder Asphalt etwas mehr Arbeit erfordern. Je nach Fläche können Sie die Entsiegelung selbst durchführen oder einen Fachbetrieb beauftragen.

› Begrünung – mehr Grün

Nach der Entsiegelung können Sie die Fläche neu gestalten:

- als bunte Blumenwiese oder Staudenbeet
- mit Obstbäumen oder Sträuchern
- als kleinen Nutzgarten oder grüne Innenhofoase

Ihr Weg zur Förderung

Sie möchten Ihr Dach, Ihre Fassade oder Ihren Hof begrünen? Die **Klimaschutzagentur Mannheim** berät Sie kostenlos und fachkompetent zur Planung, Umsetzung und Förderung.

So einfach geht's:

- 1** Schildern Sie uns Ihr geplantes Vorhaben und wir beraten Sie, welche Begrünungsarten zu Ihrem Gebäude passen.
- 2** Wir prüfen für Sie, welche finanziellen Zuschüsse Sie nutzen können.
- 3** Sie stellen den Förderantrag bevor Sie mit der Durchführung der Maßnahmen beginnen.
- 4** Nach der Umsetzung reichen Sie Ihre Rechnungen ein und bekommen den Zuschuss ausgezahlt.

Wir informieren Sie auch über weitere Fördermöglichkeiten des Bundes, zum Beispiel im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG). Wenn Sie Ihr Dach energetisch sanieren, kann dabei auch die Dachbegrünung gefördert werden.

Weitere Infos unter: www.kfw.de und www.bafa.de

Sie möchten wissen, ob eine Begrünung an Ihrem Gebäude gefördert werden kann und welche Maßnahmen Sie umsetzen können?

Rufen Sie die Klimaschutzagentur Mannheim unter 0621-862 484 10 an, oder schreiben eine E-Mail an info@klima-ma.de.



Klimaschutzagentur Mannheim gGmbH
Tattersallstraße 15-17 | 68165 Mannheim
www.klima-ma.de

Gesetzliche Rahmenbedingungen

Gesetzliche Vorgaben vom Land Baden-Württemberg und der Stadt Mannheim sorgen dafür, dass Begrünung nicht nur freiwillig, sondern zunehmend Teil der gebauten Umwelt im Stadtgebiet wird.

Laut der **Landesbauordnung** Baden-Württemberg müssen bei Neubauten nicht überbaute Flächen von bebauten Grundstücken grundsätzlich als Grünflächen angelegt werden. Wenn dies nicht möglich ist, gilt eine Begrünungspflicht für das Gebäude als Alternative. (§ 9 Abs. 1 LBO BW)

Im **Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz** Baden-Württemberg ist die Pflicht zur Installation von Photovoltaikanlagen bei Neubauten und grundlegenden Dachsanierungen verankert (§ 23 KlimaG BW). In Kombination mit einer Dachbegrünung ergeben sich interessante Synergien.

In Baden-Württemberg gilt ein ausdrückliches Verbot von reinen Schottergärten und „Steingärten“ ohne Begrünung. Dies ist festgelegt im **Landesnatorschutzgesetz** (§ 21a NatSchG BW) zur Förderung der Artenvielfalt und des Wasserhaushalts.

Die **Begrünungssatzung** der Stadt Mannheim verpflichtet in den Quadraten und innenstadtnahen Gebieten bei Neubauten und baulichen Veränderungen zur Begrünung von Dächern, Stellplätzen und nicht überbauten Flächen.

Die **Baumschutzsatzung** Mannheim stellt Bäume ab einer bestimmten Größe unter Schutz, sodass diese nicht ohne Genehmigung gefällt werden dürfen und gleichzeitig Ersatzpflanzungen fällig werden.

Die Mannheimer Satzungen finden Sie über die Suche unter www.mannheim.de

Herausgeber

Klimaschutzagentur Mannheim
in Kooperation mit der Stadt Mannheim

Kontakt

Klimaschutzagentur Mannheim gGmbH
Tattersallstraße 15–17
68165 Mannheim
www.klima-ma.de

Bildnachweis

ultrabold Design (Cover)
Landesbildstelle Karlsruhe (S. 6, Luftbild Mannheim)
ZinCo GmbH (S. 8, Dachgarten Technoseum)
Sigrid Pfister (S. 9, Dachbegrünung S6)
Alle übrigen Abbildungen:
Stadt Mannheim, Klimaschutzagentur Mannheim

Klimaneutral gedruckt auf 100 % Recyclingpapier
Februar 2026

COLLECT ermöglicht wirksame Klima-Investitionen

Diese Broschüre wird finanziert vom EU geförderten Projekt COLLECT. Damit Klima- und Umweltprojekte auch künftig realisiert werden können, unterstützt das Projekt COLLECT die Stadtverwaltung Mannheim beim Aufbau von Fördermittelwissen. Für die Inhalte der Broschüre sind nur die Herausgeber verantwortlich. Die dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Fördergeber wieder.